

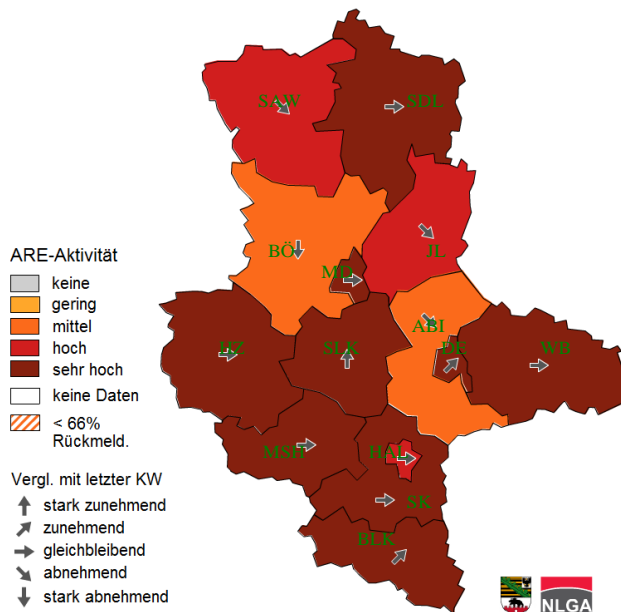
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 11/2016

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



11. KW (14.03.2016 – 20.03.2016)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 135 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1485 von 12424 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 12,0% (Vorwoche: 12,4%)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	0 (Vorwoche: 0)
Mittel	2 (Vorwoche: 1)
Hoch	3 (Vorwoche: 4)
Sehr hoch	9 (Vorwoche: 9)

Trend:

In 9 Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 3 Stadt-/ Landkreisen liegt eine hohe und in 2 Landkreisen liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine sehr hohe ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Laut den Ergebnissen der Virologischen Surveillance scheint der Höhepunkt der Grippewelle in Sachsen-Anhalt überschritten. Der Anteil von Influenzavirusnachweisen ist im Vergleich zur Vorwoche weiter leicht gesunken auf aktuell 25 %. Influenza-B-Viren waren in 66 % der Influenzavirus-positiven Proben nachweisbar und dominierten erstmals in dieser Saison vor Influenza-A(H1N1)pdm09-Viren. Der Anteil von RSV-Nachweisen an der Gesamtprobenzahl lag bei 8 %, Picornaviren waren mit 3 % und hMPV mit 2 % Positivenanteil nachweisbar.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 1019 Laborbefunde übermittelt: 410x Influenza A, 606x Influenza B und 3x Influenza A/B. Es handelt sich um 652 Kinder und Jugendliche (3 Monate bis 17 Jahre) und um 367 Erwachsene im Alter von 18 bis 94 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/ Landkreisen: 170x Halle (Saale), 128x Stendal, 105x Wittenberg, 84x Anhalt-Bitterfeld, 81x Magdeburg, 76x Salzlandkreis, 74x Saalekreis, 67x Börde, 59x Dessau- Roßlau, 55x Jerichower Land, 51x Burgenlandkreis, 37x Mansfeld-Südharz, 19x Harz, 13x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2015/ 16: (21.03.16): 4146x Influenza-Erkrankungen, davon 2544x Influenza A, 1584x Influenza B, 18x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke